



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **STARTSCHUSS FÜR DEN ZUKUNFTSPROZESS**

#### **Schwarzwaldverein veranstaltet Regionalkonferenz in Kehl**

30.09.2016

Am Sonntag, 9. Oktober 2016, lädt der Schwarzwaldverein e.V. Mitglieder und Freunde des Vereins zu einer Regionalkonferenz in die Stadthalle Kehl ein. Die Veranstaltung, die um 13 Uhr beginnt, steht unter dem Motto „Schwarzwaldverein 2030“. Sie ist der Auftakt einer Reihe von fünf Regionalkonferenzen im ganzen Vereinsgebiet, mit denen der Schwarzwaldverein e.V. –Dachverband von 220 örtlichen Schwarzwaldvereinen– seine Mitglieder, aber auch interessierte Bürgerinnen und Bürger an der Entwicklung und Neuausrichtung des gesamten Vereins beteiligen will.

Die Regionalkonferenz wird nach der Methode eines „World-Cafés“ die Teilnehmer zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen ins Gespräch bringen. Ziel der dezentralen Tagungsform ist es, ein breites Meinungsbild zu den zukünftigen Strukturen, Themen und Angebotsformen des Schwarzwaldvereins zu erhalten. Moderatoren werden an den Thementischen dafür sorgen, dass die Diskussionen zielführend stattfinden und alle Teilnehmer zu Wort kommen. Die Anregungen und Ideen werden zum Ende der Konferenz zusammengetragen und fließen in den Entwicklungsprozess mit ein, mit dem sich der gesamte Verein in den kommenden Jahren auf neue gesellschaftliche Rahmenbedingungen, sinkende Mitgliederzahlen und das sich verändernde Freizeitverhalten der Menschen einstellen will.

Zum Ende der Veranstaltung gegen 18 Uhr sind die Teilnehmer zu einem geselligen Ausklang mit Imbiss eingeladen. Um eine Anmeldung über die Webseite [www.schwarzwaldverein.de/zukunft](http://www.schwarzwaldverein.de/zukunft) wird gebeten. Teilnehmer müssen nicht Mitglieder des Schwarzwaldvereins sein.



Auf der Webseite des Vereins finden sich weitere Informationen zum Zukunftsprozess Schwarzwaldverein 2030 und zu den kommenden Regionalkonferenzen.

Die Regionalkonferenz in Kehl wird moderiert vom Organisationsberater Martin Müller aus Stuttgart, der den Schwarzwaldverein im Zukunftsprozess berät. Weitere Regionalkonferenzen finden in diesem Herbst in Au (bei Freiburg), Bräunlingen, Gültlingen und Rastatt statt.

Zum Schwarzwaldverein, der im Jahr 2014 sein 150-jähriges Bestehen feierte, gehören 65.000 Mitglieder in 220 Ortsgruppen. Die Mitglieder der Ortsgruppen markieren mit großem ehrenamtlichem Einsatz ein Wanderwegenetz von 24.000 km Länge im Schwarzwald und den angrenzenden Landschaften, darunter zwei Dutzend Fernwanderwege, wie etwa der populäre Westweg. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter engagieren sich in Naturschutz- und Landschaftspflegeprojekten, sind aktiv in der Kulturarbeit und Brauchtumpflege sowie in der Familien- und Jugendarbeit. Dabei werden die ehrenamtlichen Strukturen von einer hauptamtlich besetzten Geschäftsstelle in Freiburg begleitet. Geleitet wird der Schwarzwaldverein e.V. durch ein ehrenamtliches Präsidium. Mit dem Zukunftsprozess, der auf mehrere Jahre angelegt ist, möchte der Schwarzwaldverein attraktiver für neue Mitglieder werden und die Leistungsfähigkeit für seine wichtigen Aufgaben in Gesellschaft, Natur und Tourismus sicherstellen.

Mehr Informationen zum Zukunftsprozess

[www.schwarzwaldverein.de/zukunft](http://www.schwarzwaldverein.de/zukunft)

Zur Regionalkonferenz in Kehl:

[www.schwarzwaldverein.de/allgemein/zukunft/regionalkonferenzen/seite01.html](http://www.schwarzwaldverein.de/allgemein/zukunft/regionalkonferenzen/seite01.html)

**Pressekontakt und Ansprechpartner:**

Schwarzwaldverein e.V.

Stephan Seyl

Schlossberggring 15, 79098 Freiburg

Fon: 0761/38053-26, Fax: 0761/38053-20

E-Mail: [presse@schwarzwaldverein.de](mailto:presse@schwarzwaldverein.de)

Internet: [www.schwarzwaldverein.de](http://www.schwarzwaldverein.de)